

Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Maschinenbau – Fachgruppe Konstruktions- und Antriebstechnik (KAT)** – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit für die Dauer von einem Jahr befristet zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die dem Erwerb von wissenschaftlichen Kompetenzen durch Erarbeitung eines Dissertationsthemas im Bereich KAT dient. Eine Verlängerung im Rahmen eines Promotionsvorhabens ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Aufgabenbereich:

Aufgabenschwerpunkte des KAT sind u. a. theoretische und experimentelle Untersuchungen zur Konzeption von Antrieben und Erweiterung ihrer Anwendungsgrenzen sowie die Optimierung von Bauteilen, Baugruppen und Maschinen.

Hieraus ergeben sich folgende Aufgabenfelder:

- Bearbeitung und Beantragung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten auf den Gebieten elektromechanische Antriebstechnik, Additive Fertigung aus Sicht der Konstruktion, Tribologie von Maschinenelementen
- Mitarbeit bei sonstigen projektbezogenen Tätigkeiten
- Projektbezogene Mitarbeit in der Lehre (Lehrverpflichtung von i. d. R. 4 SWS)

Einstellungsvoraussetzungen:

- Ein mindestens mit „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium des Maschinenbaus oder angrenzender Ingenieurwissenschaften
- Kenntnisse bei der Konzeption und Konstruktion elektromechanischer Antriebssysteme oder Erfahrungen im Umgang mit der additiven Fertigung oder im Bereich Tribologie von Maschinenelementen

Gewünscht sind

- Erfahrung bei der Nutzung einschlägiger Mess- und Versuchstechnik zur Wirkungsradbestimmung von Getrieben
- Erfahrung bei der Simulation der Lastverteilung von Stirnrädern sowie bei der Bestimmung ihrer Zahnreibungszahl
- Einschlägige Erfahrung mit der Bedienung von metallverarbeitenden additiven Fertigungsanlagen

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 7246** bis zum **15. März 2026** erbeten an balazs.magyar@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:
www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr.-Ing. Balázs Magyar
Fakultät für Maschinenbau
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn



HR EXCELLENCE IN RESEARCH

